

Ausstellungsdatum: 27.10.2016 Ersatz für das Datenblatt von: 04.12.2013
 "**" Änderungen gegenüber Vorläufer, n.a. = nicht anwendbar, n.v. = nicht verfügbar



ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

- 1.1 **Produktidentifikator**
Handelsname: Güde – Benzin Stabilisator 1:200
Artikel - Nr.: n.v.
Rezeptur - Nr.: Gü 1
Registriernummer: n.v.
- 1.2 **Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**
 Identifizierte Verwendungen: Benzin – Additiv
- 1.3 **Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
- 1.3.1 **Anschrift des Herstellers / Lieferanten:**
 GÜDE GmbH & Co. KG, Birkichstrasse 6, D - 74549 Wolpertshausen
 Telefon: +49 – 7904-700-409, Telefax: +49 – 7904-700-250, E-Mail: info@guede.com
- 1.3.2 **Verantwortlich für das Datenblatt:**
 CoSiChem AG, Ernst-Lemmer-Straße 23, D - 35041 Marburg, info@cosichem.de
- 1.4 **Notrufnummer**
 Notfall - Telefon des Herstellers / Lieferanten: Telefon: +49 – 9085 – 960 11-0 (8:30 – 16:30)
 Beratungsstelle für Vergiftungserscheinungen: Telefon: +49 761 19240 (Deutschland)
 Telefon: +43 1 406 43 43 (Österreich)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

- 2.1 **Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
Einstufung und Kennzeichnung gemäss Richtlinie 1272/2008/EC:
 * Asp. Tox. 1; H304 / Aquatic Chronic 3; H412 / STOT RE 1; H372 / Eye Irrit. 2; H319
- 2.2 **Kennzeichnungselemente**
 Kennzeichnungspflichtig nach Verordnung (EG) 1272/2008: Ja.
 Sind Ausnahmen anwendbar: Nein.
 Signalwort: Gefahr
 Bestandteil(e): enthält:
 * Kohlenwasserstoffe, C10-C13, n-Alkane, Isoalkane, cyclische, Aromaten (2-25%),
 * Kohlenwasserstoffe, C11-C14, n-Alkane, Isoalkane, cyclische, < 2% Aromaten
- H - Sätze:**
 * H304: Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
 H412: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
 H372: Schädigt das Zentralnervensystem bei längerer oder wiederholter Exposition / Einatmen.
 H319: Verursacht schwere Augenreizung.
- P - Sätze:**
 * P102: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
 P405: Unter Verschluss aufbewahren.
 P301+P310: BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.
 P330+P331: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.
 P302+P352: BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser/Seife waschen.
 P260: Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.
 P270: Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.
 P308+P311: BEI Exposition oder falls betroffen: GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.
 P280: Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
 P501: Inhalt/Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.
 P273: Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
- Besondere Kennzeichnungen:
 EUH066: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
- Ertastbares Warnzeichen, kindergesicherte Verschlüsse.
- Obige Kennzeichnung gilt bei Abgabe an private Endverbraucher/ gewerbliche Verbraucher.
- 2.3 **Sonstige Gefahren**
 * Bei Gebrauch Bildung explosionsfähiger/leichtentzündlicher Dampf-Luftgemische möglich.

Gefahrenpiktogramme:



Handelsname: Güde – Benzin Stabilisator 1:200

Hersteller / Lieferant: GÜDE GmbH & Co. KG, Birkichstrasse 6, D - 74549 Wolpertshausen

Telefon: +49 – 7904-700-409, Ausstellungsdatum: 27.10.2016 Ersatz für das Datenblatt von: 04.12.2013

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**3.1 Stoffe**

n.a.

3.2 Gemische**Chemische Charakterisierung:**

Gemisch / Mischung auf Mineralölbasis

Inhaltstoffe:

Bezeichnung	CAS - Nr.	Index - Nr.	EG - Nr.	REACH - Nr.	m% - Bereich
Kohlenwasserstoffe, C10-C13, n-Alkane, Isoalkane, cyclische, Aromaten (2-25%)	1174522-09-8	n.a.	919-164-8	01-2119457273-39-xxxx	40 - 75%
Asp. Tox. 1; H304 / STOT RE 1; H372 / Aquatic Chronic 3; H412					
Kohlenwasserstoffe, C11-C14, n-Alkane, Isoalkane, cyclische, < 2% Aromaten	1174522-15-6	n.a.	926-141-6	01-2119458869-15-xxxx	20 - 50%
Asp. Tox. 1; H304					
Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte	64742-47-8	(649-422-00-2)	265-149-8	n.v.	1 - 3%
Asp. tox. 1; H304 / Flam. Liq. 3; H226					
Kalium-1,2-bis(2-ethylhexyloxy-carbonyl)ethansulfonat	n.v.	n.a.	n.v.	n.v.	1 – 2,5%
Skin Irrit. 2 H315 / Eye Dam. 1 H318					
Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), schwere aromatische	64742-94-5	(649-424-00-3)	265-198-5	n.v.	1 - 10%
Aquatic Chronic 2; H411 / Asp. Tox. 1; H304 / STOT SE 3; H336					
Naphthalin	91-20-3	601-052-00-2	202-049-5	n.v.	0,1 -1%
Carc. 2; H351 / Acute Tox. 4; H302 / Aquatic Acute 1; H400 / Aquatic Chronic 1; H410					
Polyolefin alkyl phenol alkyl amine	n.v.	n.a.	n.v.	01-2119971580-35-xxxx	1 - 3%
Skin Irrit. 2 H315 / Eye Irrit. 2 H319					

Wortlaut der H - Sätze: siehe unter Abschnitt 16.

m% - Bereich: x – y \triangleq x \geq – < y**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen****4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****4.1.1 Nach Einatmen:**

Nach Einatmen von Dämpfen oder Zersetzungsprodukten im Unglücksfall an die frische Luft gehen.

Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.

4.1.2 Nach Hautkontakt:

Mit warmem Wasser und Seife abwaschen.

Beschmutzte Kleidung entfernen und vor Wiederverwendung waschen.

Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.

4.1.3 Nach Augenkontakt:

Nach Augenkontakt, Kontaktlinsen entfernen.

Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern.

* Bei anhaltender Augenreizung einen Facharzt aufsuchen.

4.1.4 Nach Verschlucken:

Sofort Arzt hinzuziehen.

Kein Erbrechen herbeiführen. Mund ausspülen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome erhöhter Exposition können Kopfschmerzen, Schwindel, Müdigkeit, Übelkeit und Erbrechen sein.

Aspiration kann zu Lungenödem und Pneumonie führen.

* Fortwährender Hautkontakt kann zu Entfettung der Haut und Dermatitis führen.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Geringste Mengen, die bei Verschlucken oder nachfolgendem Erbrechen in die Lunge gelangen, können zu einem Lungenödem oder zu einer Lungenentzündung führen.

Symptomatische Behandlung.

Handelsname: Güde – Benzin Stabilisator 1:200

Hersteller / Lieferant: GÜDE GmbH & Co. KG, Birkichstrasse 6, D - 74549 Wolpertshausen

Telefon: +49 – 7904-700-409, Ausstellungsdatum: 27.10.2016 Ersatz für das Datenblatt von: 04.12.2013

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**5.1 Löschmittel****5.1.1 Geeignete Löschmittel:**Trockenlöschmittel, CO₂, Sprühwasser oder "Alkohol"-Schaum verwenden.**5.1.2 Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:**

Wasservollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende GefahrenIm Brandfall kann freigesetzt werden: Kohlenstoffoxide, Stickoxide (NO_x).

Explosionsgefahr bei Erhitzen unter Einschluss. Gefahr des Berstens des Behälters.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**5.3.1 Besondere Schutzausrüstung:**

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät anlegen. Dicht schließender Chemieschutzanzug.

5.3.2 Zusätzliche Hinweise:

Im Brandfall Tanks durch Wasserbesprühung kühlen. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Siehe Kapitel 8.2.2

Verunreinigte Flächen werden äußerst rutschig. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen. Verunreinigung des Grundwassers durch das Material vermeiden. Wenn größere Mengen verschütteten Materials nicht eingedämmt werden können, sollen die lokalen Behörden benachrichtigt werden.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).

Mit Ölbindemittel aufnehmen. Aufschaukeln und in geeignete Behälter zur Entsorgung bringen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Keine.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung****7.1.1 Hinweise zum sicheren Umgang:**

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Beschmutzte Kleidung entfernen und vor Wiederverwendung waschen.

Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Keine produktgetränkten Putzlappen in den Hosentaschen mitführen. K

ontaminierte Ausrüstung (Bürsten, Lappen) muss sofort mit Wasser gereinigt werden.

* Dämpfe und Sprühnebel nicht einatmen. Aerosolbildung vermeiden.

7.1.2 Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Keine Funken sprühenden Werkzeuge einsetzen.

Maßnahmen gegen elektrostatisches Aufladen treffen.

Leere Behälter nicht verbrennen oder mit Schneidbrenner bearbeiten.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**7.2.1 Anforderung an Lagerräume und Behälter:**

Behälter dicht geschlossen an einem trockenen, kühlen und gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Im Originalbehälter lagern. Vor Hitze schützen. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.

Nur in gut belüfteten Räumen verwenden.

7.2.2 Zusammenlagerungshinweise:

Nicht zusammen mit Oxidationsmitteln, starken Säuren und starken Basen aufbewahren.

7.2.3 Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Eindringen in den Untergrund vermeiden.

7.3 Spezifische Endanwendungen

n.v.

Handelsname: Güde – Benzin Stabilisator 1:200

Hersteller / Lieferant: GÜDE GmbH & Co. KG, Birkichstrasse 6, D - 74549 Wolpertshausen

Telefon: +49 – 7904-700-409, Ausstellungsdatum: 27.10.2016 Ersatz für das Datenblatt von: 04.12.2013

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**8.1 Zu überwachende Parameter**

* Bezeichnung des Stoffes	Überwachungswert
Kohlenwasserstoffe, C10-C13, n-Alkane, Isoalkane, cyclische, Aromaten (2-25%)	300 mg/m ³ (RCP)
Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte Naphthalin	20 ppm / 140 mg/m ³
AGW sind der TRGS 900 entnommen	AGW: 0,1 ppm 0,5 E mg/m ³

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**8.2.1 Geeignete technische Steuereinrichtungen**

Auf gute Belüftung und Abzug an den Verarbeitungsmaschinen achten.

8.2.2 Individuelle Sicherheitsmaßnahmen

8.2.2a Atemschutz: Atemschutz nur bei Aerosol- oder Nebelbildung.
Filterausrüstung mit Filter A2, A2P2, ABEK

8.2.2b Handschutz: Vor der Handhabung des Produkts eine Hautschutzcreme auftragen.

* Lösemittelbeständige Handschuhe

* Nitrilkautschuk (0,4 mm) Durchdringungszeit > 8 h

* Fluorkautschuk(0,7 mm) Durchdringungszeit > 8 h

* Die Angaben bei Durchbruchzeit/Materialstärke sind Richtwerte! Die genaue Durchbruchzeit/Materialstärke ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfragen. Bitte Angaben des Handschuhlieferanten in Bezug auf Durchlässigkeit und Durchbruchzeit beachten. Auch die spezifischen, ortsbezüglichen Bedingungen, unter welchen das Produkt eingesetzt wird, in Betracht ziehen, wie Schnittgefahr, Abrieb und Kontaktdauer.

8.2.2c* Augenschutz: Schutzbrille

8.2.2d Körperschutz: Langärmelige Arbeitskleidung

8.2.2e Sonstiges: Tragezeitbegrenzung beachten.

8.2.3 Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:

Verunreinigung des Grundwassers durch das Material vermeiden.

Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

9.1.1 Form: viskose Flüssigkeit **Farbe:** hellgelb **Geruch:** charakteristisch

Geruchsschwelle: n.v.

9.1.2 pH - Wert, unverdünnt: 7,5

pH - Wert, 1%ig in Wasser: n.a.

9.1.3 Siedepunkt / Siedebereich (°C): n.v., Schmelzpunkt / Schmelzbereich (°C): n.v.

9.1.4 Flammpunkt (°C): n.v., im geschlossenen Tiegel

9.1.5 Entzündlichkeit (EG A10 / A13): n.v.

9.1.6 Zündtemperatur (°C): n.v.

9.1.7 Selbstentzündlichkeit (EG A16): Keine.

9.1.8 Brandfördernde Eigenschaften: Keine.

9.1.9 Explosionsgefahr: Keine.

9.1.10 Explosionsgrenzen (Vol.%) untere: n.v., obere: n.v.

9.1.11 Dampfdruck: n.v.

Dampfdichte (Luft = 1): n.v.

9.1.12 Dichte (g/ml): 0,8437

9.1.13 Löslichkeit (in Wasser): nicht mischbar mischbar mit den meisten organischen Lösemitteln

9.1.14 Verteilungskoeffizient, n - Oktanol / Wasser: n.v.

9.1.15 Viskosität: 3,180 mm² / s (20°C)

9.1.16 Lösemittelgehalt (Gew.%): Entfällt.

9.1.17 Thermische Zersetzung (°C): n.v.

9.1.18 Verdunstungszahl: n.v.

9.2 Sonstige Angaben

n.v.

Handelsname: Güde – Benzin Stabilisator 1:200

Hersteller / Lieferant: GÜDE GmbH & Co. KG, Birkichstrasse 6, D - 74549 Wolpertshausen

Telefon: +49 – 7904-700-409, Ausstellungsdatum: 27.10.2016 Ersatz für das Datenblatt von: 04.12.2013

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- 10.1 **Reaktivität**
Keine.
- 10.2 **Chemische Stabilität**
Stabil unter normalen Bedingungen.
- 10.3 **Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**
Bei Gebrauch Bildung explosionsfähiger/leichtentzündlicher Dampf-Luftgemische möglich.
- 10.4 **Zu vermeidende Bedingungen**
Vor Frost, Hitze und Sonnenbestrahlung schützen.
- 10.5 **Unverträgliche Materialien**
Unverträglich mit starken Säuren und Basen. Unverträglich mit Oxidationsmitteln.
- 10.6 **Gefährliche Zersetzungsprodukte**
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.
Zur Vermeidung thermischer Zersetzung nicht überhitzen.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- 11.1 **Angaben zu toxikologischen Wirkungen**
- Akute Toxizität:
- * Einatmen: Kohlenwasserstoffe, C10-C13, n-Alkane, Isoalkane, cyclische, Aromaten (2-25%):
LC₅₀/inhalativ/4Std./Ratte = 6,5 mg / l
- * Verschlucken: Kohlenwasserstoffe, C10-C13, n-Alkane, Isoalkane, cyclische, Aromaten (2-25%):
LD₅₀/oral/Ratte > 6300 mg / kg
Kohlenwasserstoffe, C11-C14, n-Alkane, Isoalkane, cyclische, < 2% Aromaten:
LD₅₀/oral/Ratte > 5000 mg / kg
- * Hautkontakt: Kohlenwasserstoffe, C10-C13, n-Alkane, Isoalkane, cyclische, Aromaten (2-25%):
LD₅₀/dermal/Kaninchen > 3150 mg / kg
Kohlenwasserstoffe, C11-C14, n-Alkane, Isoalkane, cyclische, < 2% Aromaten:
LD₅₀/dermal/Kaninchen > 5000 mg / kg
- Ätz - / Reizwirkung auf die Haut: Gering
- * schwere Augenschädigung / -reizung: Verursacht schwere Augenreizung.
- Sensibilisierung der Atemwege / Haut: Keine.
- Keimzell-Mutagenität: n.v.
- Karzinogenität: n.v.
- Reproduktionstoxizität: n.v.
- spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition: n.v.
- * spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition: Schädigt das Zentralnervensystem bei längerer oder wiederholter Exposition / Einatmen.
- Aspirationsgefahr: Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
- 11.1.1 – **Erfahrungen aus der Praxis**
- 11.1.11 n.v.
- 11.1.12 **Erfahrungen aus der Praxis**
Einstufungsrelevante Beobachtungen:
Keine.
Sonstige Beobachtungen:
Wiederholte oder fortgesetzte Exposition kann Hautreizungen und Dermatitis, auf Grund der entfettenden Eigenschaften des Produkts, bewirken.
Die Einstufung der Zubereitung erfolgte nach dem Berechnungsverfahren.

Handelsname: Güde – Benzin Stabilisator 1:200

Hersteller / Lieferant: GÜDE GmbH & Co. KG, Birkichstrasse 6, D - 74549 Wolpertshausen

Telefon: +49 – 7904-700-409, Ausstellungsdatum: 27.10.2016 Ersatz für das Datenblatt von: 04.12.2013

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**12.1 Toxizität**

Quantitative Daten zur ökologischen Wirkung dieses Produktes liegen uns nicht vor.

Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

* Kohlenwasserstoffe, C10-C13, n-Alkane, EC₅₀/48Std./Daphnia = 10 - 22 mg / l
Isoalkane, cyclische, Aromaten (2-25%)EC₅₀/72Std./Alge = 10 - 100 mg / lLC₅₀/96Std./Forelle = 10 - 100 mg / l* Kohlenwasserstoffe, C11-C14, n-Alkane, LC₅₀/96Std./Forelle > 1000 mg / l
Isoalkane, cyclische, < 2% AromatenEC₅₀/48Std./Daphnia < 1000 mg / l**12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**

Nicht leicht biologisch abbaubar. Potentiell biologisch abbaubar. Das Produkt ist schwer wasserlöslich. Es kann durch abiotische Prozesse aus dem Wasser eliminiert werden.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

n.v.

12.4 Mobilität im Boden

n.v.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Diese Mischung enthält keine Stoffe, die als PBT oder vPvB bewertet sind.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

12.6.1 CSB - Wert, mg/g: n.v.

12.6.2 BSB5 - Wert, mg/g: n.v.

12.6.3 AOX - Hinweis: Nicht zutreffend.

12.6.4 Ökologisch bedeutsame Bestandteile: Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), schwere aromatische, Kohlenwasserstoffe, C10-C13, n-Alkane, Isoalkane, cyclische, Aromaten (2-25%)

12.6.5 Andere schädliche Wirkungen: Nicht zutreffend.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**13.1.1 Empfehlung: Abfallschlüssel - Nr.:
Die Abfallschlüsselnummer soll in Absprache mit dem Verbraucher, dem Hersteller und dem Entsorger festgelegt werden.

Zusätzlich örtliche behördliche Vorschriften beachten.

13.2 Für ungereinigte Verpackungen

13.2.1 Empfehlung: Mit geeignetem Reinigungsmittel spülen. Sonst wie Produktreste.

13.2.2 Sicherer Umgang: Wie für Produktreste.

Handelsname: Güde – Benzin Stabilisator 1:200

Hersteller / Lieferant: GÜDE GmbH & Co. KG, Birkichstrasse 6, D - 74549 Wolpertshausen

Telefon: +49 – 7904-700-409, Ausstellungsdatum: 27.10.2016 Ersatz für das Datenblatt von: 04.12.2013

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

	ADR	IMDG	IATA
	Kein Gefahrgut im Sinne der oben erwähnten Vorschriften.		
14.1	UN-Nummer		
14.2	Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung		
14.3	Transportgefahrenklassen		
14.4	Verpackungsgruppe		
14.5	Umweltgefahren		
14.6	Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender		
	Beförderungskategorie: Klassifizierungscode: Gefahrnummer: LQ:		Verpackungsanweisung (Passagierflugzeug) Verpackungsanweisung (Frachtflugzeug)
14.7	Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code		

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1	Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch n.v.		
15.1.1	Beschäftigungsbeschränkung nach MuSchG / JArbSchG beachten: Ja.		
15.1.2	Aufbewahrungspflicht nach § 8 (6) GefStoffV beachten: Ja.		
15.1.3	Störfallverordnung beachten: Ja.		
15.1.4	Technische Anleitung Luft:	Klasse III	Ziffer '5.2.5 Anteil m% > 75
15.1.5	Wassergefährdungsklasse: 2; Einstufung nach VwVwS		
15.1.6	Lagerklasse: 10		
15.1.7	Regelungsbereich der TRGS 510 beachten: Nein.		
15.1.8	Regelungsbereich des WRMG beachten: Nein.		
15.1.9	Sonstige zu beachtende Vorschriften: Altölv VOC: > 75 %		
15.2	Stoffsicherheitsbeurteilung : n.a.		

Handelsname: Güde – Benzin Stabilisator 1:200

Hersteller / Lieferant: GÜDE GmbH & Co. KG, Birkichstrasse 6, D - 74549 Wolpertshausen

Telefon: +49 – 7904-700-409, Ausstellungsdatum: 27.10.2016 Ersatz für das Datenblatt von: 04.12.2013

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**H - Sätze aus Kapitel 3**

EUH066: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

H226: Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H302: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H304: Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H315: Verursacht Hautreizungen.

H318: Verursacht schwere Augenschäden.

H319: Verursacht schwere Augenreizung.

H336: Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H351: Kann vermutlich Krebs erzeugen <Expositionsweg angeben, sofern schlüssig belegt ist, dass diese Gefahr bei keinem anderen Expositionsweg besteht>.

H372: Schädigt die Organe <alle betroffenen Organe nennen> bei längerer oder wiederholter Exposition <Expositionsweg angeben, wenn schlüssig belegt ist, dass diese Gefahr bei keinem anderen Expositionsweg besteht>.

H410: Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

H411: Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

H412: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Dieses Datenblatt wurde gemäß EU-Verordnung 2015/830 erstellt.

Die Angaben basieren auf dem Stand der Kenntnisse und Erfahrungen am Ausstellungsdatum, sie haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen. Sie dürfen weder geändert, noch auf andere Produkte übertragen werden. Vervielfältigung im unveränderten Zustand ist erlaubt.

Ausgestellt durch: CoSiChem AG, Ernst-Lemmer-Straße 23, D - 35041 Marburg, info@cosichem.de, +49-6421-886563

Daten - Eingang: 24.11.2013, wss_0011

